

TANZ

ANDREA ALVERGUE
NIKOLAI KEMENY

MUSIK

DORIT SCHÄFFLER
MARKUS STOCKHAUSEN

COSMIC TAP

Kulturstiftung
des
Freistaates
Sachsen



Diese Maßnahme wird
mitfinanziert durch Steuermittel
auf der Grundlage des vom
Sächsischen Landtag
beschlossenen Haushaltes.



Stadt Leipzig
Kulturamt



COSMIC TAP

- perkussiver Tanz trifft auf intuitive Musik

COSMIC TAP entführt Tanz- und Musikliebhaber:innen in einen spannenden, audio-visuell improvisierten kreativen Prozess, bei dem man Zeit und Raum hinter sich lässt.

Zwei Musizierende und zwei perkussiv Tanzende schaffen in einer 50-minütigen Bühnenimprovisation direkte Kommunikation zwischen Tanz und Musik. Schon aus der ersten Bewegung, dem ersten Ton, entsteht eine visuell erfahrbare Klangstruktur, direkt mit diesem Moment verbunden.

Sie nutzen eine Erkenntnisfähigkeit, größer als unser Verstand, die Dinge überblicken kann und Verbindungen als Gegenpol zu intellektueller Entscheidungsfindung sieht und knüpft. Die Intuition.

Ein zentraler Aufführungsbereich gibt dem Raum ein ritualistisches Ambiente. Es ermöglicht Nähe als Merkmal der ästhetischen Erfahrung und bietet Möglichkeiten zur Partizipation.

Die Präsenz des Publikums inspiriert vom ersten Moment an das Geschehen und die Zuschauer:innen werden Teil des Ganzen. Sie sind Mitgestalter:innen und nicht nur Zeugen.

Wie reagieren Tänzer:innen und Musiker:innen auf Blicke, Klänge und Resonanzen aus dem Publikum?

Was können da für eine neue Verbindung entstehen?



AUDIO VISUELL

Es beginnt eine komponierende Kommunikation zwischen Tanz und Musik, in der Gestaltungselemente bewusst gewählt werden.

Unterstützend, kontrastierend, Kollektivimprovisation, Solo usw.

Hier zeigt sich die Musikalität des Tap Dance als perkussives Instrument. Visuell ästhetisch, athletisch, lässig, locker und doch voller Kraft. Technisch auf hohem Niveau visualisieren die Tanzenden in den zeitgenössischen Bewegungen ihrer Körper den inneren Ursprung ihres individuellen Tap-Sounds.



Auch die Musizierenden bewegen sich frei durch den Raum, beeinflussen und kommunizieren mit den Tanzenden durch ihre körperliche Mitwirkung.

Die Aufführung entfaltet sich als sozialer Prozess mit dem Publikum, in den sich alle einbringen können und Raum für persönliche Kreativität lassen.

COSMIC TAP holt das Publikum dort ab, wo es sich gerade befindet, physisch im Raum und mental mit individuellen aktuellen Stimmungen.

Die Atmosphären im Raum werden mit einbezogen und leiten das Geschehen.

Zum Höhepunkt entsteht ein hoch- komplexes, vielschichtiges Geflecht von Klangbildern.



ARTISTEN

Das Tanzpaar **Andrea Alvergue** und **Nikolai Kemeny** aus Leipzig sind tief in der Geschichte des Rhythm Tap, wie er sich in Harlem in den 1940er und '50er Jahren gebildet hat, verwurzelt. Sie lernten bei Größen, die Verbindungen bis in den Ursprung der Kunstform mit sich brachten. Seit 5 Jahren performen sie gemeinsam auf Festivals, an Spielstätten und Theatern in ganz Europa und Latein Amerika. Ihre Bühnenerfahrungen reichen von Jazzclub-Gigs über Tanzfestival-Galas, Big Band und Orchester Auftritten, Radio- und Fernsehsendungen bis hin zu preisgekrönten zeitgenössischen Tanztheaterstücken. Sie verkörpern eine innovative, expressive Synergie aus Klang und Bewegung.

Bassklarinetttistin **Dorit Schäffler** aus Köln bringt einen außergewöhnlichen Sound mit, der Genregrenzen auflöst. Sie ist bekannt für Projekte wie Sono Eksperimento und Intuitiv Music Orchestra. Sie kreiert einzigartige Musik, wie in LAZARUS - visual tap dance album.

Die Musikalische Leitung übernimmt **Markus Stockhausen** am Flügelhorn und an seinen Trompeten. Er ist als Solist, Improvisator und Komponist im Jazz genauso zuhause wie in der zeitgenössischen und der klassischen Musik, zählt international zu den vielseitigsten Musikern unserer Zeit und ist bekannt als musikalischer Grenzgänger. Deutscher Jazzpreis 2021

Die Blasinstrumente stehen dem Beat des Tap dance gegenüber. Sie üben nicht nur musikalisch einen enormen Reiz aus, sie entfalten sich auch als starke spirituelle Kraft.

Cosmic Tap gibt Raum für neue, interdisziplinäre Kunstformen und Dramaturgie.

Wie können wir mit Musik und Tanz das Leben und die unglaubliche Ungewissheit der unmittelbaren Zukunft in unseren Urbedürfnissen der Gemeinsamkeit widerspiegeln? Im Hier und Jetzt...

[20 min. Preview...](#)



BOOKING

Eine Produktion von Nikolai Kemeny in Zusammenarbeit mit LOFFT - DAS THEATER.
Gefördert von der Stadt Leipzig - Kulturamt und der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen.

Fotos: Jörg Singer

NIKOLAI • KEMENY

TAP DANCE

office@nikolaikemeny.com

+49 157 82337138

www.nikolaikemeny.com



Stadt Leipzig
Kulturamt



Gefördert durch die
Kulturstiftung des Freistaates
Sachsen. Diese Maßnahme
wird mitfinanziert durch
Steuermittel auf der Grundlage
des vom Sächsischen Landtag
beschlossenen Haushaltes.